


Zusammenfassung Bewertung BWA gemäss SIA 143

Bezeichnung	Sanierung und Erweiterung Schulhaus Meistersrüte Studienauftrag im selektiven Verfahren, nicht anonym
Auftraggeber	Schulgemeinde Meistersrüte, Appenzell
Organisation	ERR Raumplaner Teufener Strasse 19 9001 St.Gallen
Termine	Präqual.24.09.2021, Begehung 03.11.2021, Fragenabgabe 12.11.2021, Zwischenbesprechung 14.12.2021, Abgabe 23.02.2022
SIA geprüft	nein
Gesamtbewertung	 BWA Ostschweiz kann den Entscheid, ein Konkurrenzverfahren als Studienauftrag für die komplexe Ausgangslage durchzuführen, verstehen.
Ausgangslage	<i>«Das 1965 erbaute und 1992 erweiterte Schulhaus Meistersrüte ist in die Jahre gekommen und muss saniert und erweitert werden. Zudem besteht der Wunsch nach einem Mehrzweckraum, welcher sowohl der Schule als auch den ansässigen Vereinen dienen soll»</i>
Qualität	Die Ausschreibung entspricht mit wenigen Ausnahmen der SIA Ordnung 143.
Mängel	Grundsätzlich ist die Auswahl von nur 4 Teams knapp und Jungbüros können nicht explizit auf Teilnahme rechnen. Eine optionale Bereinigungsstufe (SIA 143 Art.5,4) wird nicht deklariert. Die pauschale Entschädigung von CHF 15'000 erscheint knapp bemessen. Die weitere Auftragsvergabe ist für den Architekten und Landschaftsplaner geregelt, wobei der Stundenansatz mit CHF 125 knapp vorbestimmt ist. Eine Zusprechung von min. 58% (LA 61%) mit einer optimalen Ausweitung auf 100% Leistung <i>«...bei gegenseitiger Einigung...»</i> ist festgelegt.

Beurteilung

Der BWA Ostschweiz kann die Entscheidung für einen Studienauftrag verstehen. Die Ausschreibung ist gut zusammengestellt, hingegen führen die Auslegung der Konditionen, die Minderung der Leistungen im Folgeauftrag sowie die knappe Teilnehmerzahl zu einer «gelben» Bewertung. Es wird auch bedauert, dass die Mängel und Hinweise der vorgehenden Bewertung des Entwurfs nicht berücksichtigt wurden.